**Betreuung einer vorwissenschaftlichen Arbeit – Lehrinnen/Lehrer-Checkliste**

**Stand: Juli 2016**

**„Die vorwissenschaftliche Arbeit (VWA) ist von der Schülerin/dem Schüler selbstständig außerhalb der Unterrichtszeit zu verfassen“.**

§ 9 Abs. 1 und 3 RPVO:(1) [...] In der letzten Schulstufe hat eine kontinuierliche Betreuung zu erfolgen, die unter Beobachtung des Arbeitsfortschrittes vorzunehmen ist. Die Betreuung umfasst die Bereiche Aufbau der Arbeit, Arbeitsmethodik, Selbstorganisation, Zeitplan, Struktur und Schwerpunktsetzung der Arbeit, organisatorische Belange sowie die Anforderungen im Hinblick auf die Präsentation und Diskussion, wobei die Selbstständigkeit der Leistungen nicht beeinträchtigt werden darf.

(3) Zur Dokumentation der Arbeit sind Aufzeichnungen, insbesondere Vermerke über die Durchführung von Gesprächen im Rahmen der Themenfindung und der Festlegung des Erwartungshorizontes sowie im Zuge der Betreuung und nach Fertigstellung der Arbeit im Hinblick auf die Präsentation und Diskussion, zu führen und dem Prüfungsprotokoll anzuschließen.

Ohne die Selbstständigkeit der Arbeit der Schülerin/des Schülers zu beeinträchtigen, hat die Betreuungsperson folgende Arbeitsphasen zu unterstützen:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Zeitpunkt** | **Arbeitsschritte** | **erledigt** |
| 7. Klasse**MitteDezember****März****April****Mitte****Juni** | 1. **Themenfindung und Projektplanung(Interaktive** Auswahl der Themen/Schüler-Zuteilung der Themen in der ARGE)

**Abgabe Erwartungshorizont & Vorgespräche mit der Schülerin/dem Schüler**Erwartungshorizont: Persönlicher Zugang, Wissenschaftliche Methode, (Basis-)Literatur, Arbeitshypothese/Forschungsfrage, Gliederungsentwurf, Meilensteine**Ausformulierung des Themas**Inhaltliche Festlegung* Beratung bei der Eingrenzung des Themas
* Überlegungen zu Struktur und Schwerpunktsetzung der Arbeit
* Anregungen zur Konkretisierung der **→ Fragestellung**
* Hilfestellung zu **→ Hypothesen, Methoden**, welche der Fragestellung adäquat sind
* Beratung bei Auswahl und Beschaffung von Ressourcen (z.B. Literatur, Materialien, Versuchsmöglichkeiten, Auskunftspersonen)

**Ziel: → Einreichung des Themas** durch den Schüler/die Schülerin online über die VWA Genehmigungs-Datenbank (<https://genehmigung.ahs-vwa.at>) oder auf andere geeignete Weise inklusive Erwartungshorizont. **Erwartungshorizont** verfassen lassen: persönlicher Zugang zum Thema, verwendete wissenschaftliche Methode (mit Begründung, Erklärung der Wahl), (Basis-)Literatur (Angabe wie im Literaturverzeichnis, mindestens drei Werke – nicht ausschließlich Internetinformationen), kurze Gliederung und Ziel des Vorhabens formulieren, Forschungsfrage stellen Akzeptieren der Themenstellung durch Betreuer/in und DirektionGenehmigung der Themenstellung durch die Schulbehörde erster Instanz (bei Ablehnung der Themenstellung: Einreichung einer neuen Themenstellung innerhalb der von der Schulbehörde 1. Instanz gesetzten Nachfrist)Nach Genehmigung des Themas durch die Schulbehörde 1. Instanz ist die Erstellung eines **→ Zeit- und Projektplans (Projektvereinbarung)** empfehlenswert. Folgende Punkte sollten besprochen werden:* Inhaltliches
	+ Anregungen zur Konkretisierung der **🡪 Fragestellung/Hypothese(n)**
	+ Struktur und Schwerpunktsetzung der Arbeit
* Planung des Arbeitsprozesses:
* Erstellung eines Zeitplans, in dem Meilensteine definiert und Termine festgelegt werden (Häufigkeit und Ablauf der Beratungsbesprechungen, Termine für die Abgabe von Probekapiteln)
* Vereinbarungen für den Fall von Regelverletzungen
* Hinweis auf die zu führenden Protokolle: das **🡪 Begleitprotokoll** des Schülers/der Schülerin, das **🡪 Betreuungsprotokoll** der Betreuungsperson
* Leistungserwartungen
* Informationen über die **🡪 formalen Richtlinien** für eine vorwissenschaftliche Arbeit
* Verdeutlichung der **🡪 Beurteilungskriterien** (Gewichtung der einzelnen Qualitätsmerkmale)
* Erklärung der Anforderungen im Hinblick auf die Präsentation und Diskussion der vorwissenschaftlichen Arbeit
* Information über die Folgen der Verwendung unerlaubter Hilfen und Hilfsmittel

**Ziel:** klare Projektvorgabe und genauer Fahrplan mit Meilensteinen für die Vorgangsweise bei der vorwissenschaftlichen Arbeit **Abgabe der vorläufigen Literaturliste (mit Kurzbeschreibung der Quelle, korrekter Zitierung und Nutzbarkeit** für die Arbeit der Schülerinnen/Schüler [ca. 50- 70 Wörter]) |  |
| 8.Klasse**MitteSeptember****Ende****Jänner** | **Abgabe des vorläufigen Inhaltsverzeichnisses & ein ausgearbeiteter Teil/ein Kapitel** **2. Kontinuierliche Betreuung** * Beobachtung des Fortgangs und der Selbstständigkeit der Arbeit
* Feedback zu Zwischenergebnissen
* Anleitung für gegebenenfalls erforderliche Überarbeitungsprozesse

(**!in Kategorien, keine detaillierten Korrekturen im Text!**)* Rückmeldungen über Umsetzung der von der Lehrerin/dem Lehrer gegebenen Hinweise, Überarbeitungsvorschläge
* **Auch nicht eingehaltene Termine protokollieren!**

**Letzte Möglichkeit einzelne Kapitel (NICHT GANZE ARBEIT) zu begutachten!****Ziel:** Abgabe der Arbeit mit Begleitprotokoll durch Hochladen in die VWA-Datenbank oder in anderer digitaler Form (z.B. USB-Stick, Mail, …) und in zweifach ausgedruckter Form an die betreuende Lehrperson **3. Korrektur und Beschreibung der Arbeit, abschließende Besprechung** (Hier und jetzt darf in die Arbeit, den Text korrigiert werden!)* Korrektur der Arbeit unter Berücksichtigung der Plagiatsprüfung unter <https://genehmigung.ahs-vwa.at> durch Betreuerin/Betreuer
* Beschreibung der Arbeit: Ausfüllen des 🡪 **Beurteilungsrasters**
* Abschließende Besprechung der VWA mit der Schülerin/dem Schüler
* Reflexion des Arbeitsprozesses und seines Ergebnisses
* Informationen zur bevorstehenden Präsentation und Diskussion der Arbeit, nochmalige Verdeutlichung der Anforderungen
* Weiterleitung der korrigierten Arbeit mit dem Betreuungsprotokoll und der Beschreibung der Arbeit an die anderen Mitglieder der Prüfungskommission

**Ziel**: Präsentation und Diskurs, danach Beurteilung der VWA als Teil der RPFG. |  |
|  | **Anmerkungen** |  |